

Industrie-PC Hersteller Teguar startet strategischen Marktausbau im DACH-Raum

Der US-Hersteller von Industrie-PCs TEGUAR AG baut seine Aktivitäten im deutschsprachigen Raum gezielt aus. Mit einer europäischen Niederlassung in der Schweiz, einem Logistikstandort in den Niederlanden und regional verfügbaren Serviceleistungen richtet sich der international tätige Anbieter robuster Computerhardware verstärkt an Unternehmen, Maschinenbauer, Systemintegratoren, Medizintechnikhersteller und Betreiber industrieller Anlagen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Im Mittelpunkt des Marktausbaus stehen leistungsfähige und langfristig verfügbare Computersysteme für anspruchsvolle Einsatzgebiete. Das Portfolio umfasst unter anderem Industrie-PCs und Industriecomputer, Panel-PCs, Embedded Computer, Rugged Tablets, medizinische Computersysteme sowie hardwarebeschleunigte Edge-KI-Lösungen. Die 2025 gegründete europäische Niederlassung befindet sich in Pfäffikon im Schweizer Kanton Schwyz. Von dort aus betreut Teguar Kunden und Partner innerhalb und außerhalb der Europäischen Union. Ergänzt wird die europäische Infrastruktur durch ein Logistikzentrum in den Niederlanden. Dadurch können Produktanfragen, Demonstrationsgeräte, Lieferungen und Serviceprozesse regional koordiniert werden.

Robuste Computerhardware für industrielle Kernprozesse

Industrieunternehmen stellen deutlich höhere Anforderungen an Computerhardware als klassische Büro- oder Consumer-Anwendungen. Staub, Feuchtigkeit, Vibrationen, Temperaturschwankungen und der kontinuierliche Betrieb über viele Jahre verlangen nach speziell konstruierten Systemen. Die Industriecomputer von Teguar sind für geschäftskritische Anwendungen in Produktion, Automation, Logistik, Maschinenbau und Edge Computing ausgelegt. Je nach Baureihe stehen unter anderem lüfterlose Kühlsysteme, robuste Metallgehäuse, erweiterte Temperaturbereiche, industrielle Schnittstellen sowie Schutzarten für staub- und wassergeschützte Anwendungen zur Verfügung.

Lüfterlose Embedded Computer eignen sich insbesondere für den Einbau in Maschinen, Anlagen und Schaltschränke. Da auf mechanisch rotierende Lüfter verzichtet wird, kann das Risiko des Eindringens von Staub und Schmutz reduziert werden. Gleichzeitig sinkt der

Wartungsaufwand bei Anwendungen, die auf einen zuverlässigen 24/7-Dauerbetrieb angewiesen sind.

Panel-PCs und industrielle All-in-One-Systeme kombinieren Rechenleistung und Touchdisplay in einem geschlossenen Gerät. Sie können beispielsweise als HMI-Bedienpanel, Maschinensteuerung, Informationsterminal oder Visualisierungssystem eingesetzt werden.

Edge-KI direkt an der Maschine

Ein weiterer Schwerpunkt des DACH-Portfolios liegt auf industriellen Edge-KI-Computern. Diese Systeme verarbeiten Daten direkt am Ort ihrer Entstehung – beispielsweise an einer Produktionsmaschine, einem Fließband, einer Industriekamera oder einem autonomen Transportsystem.

Durch die lokale Datenverarbeitung lassen sich Latenzzeiten reduzieren und KI-Modelle unabhängig von einer permanenten Cloud-Verbindung ausführen. Abhängig von der jeweiligen Konfiguration können spezielle Hardwarebeschleuniger wie GPUs, NPUs oder andere KI-Beschleunigungseinheiten eingesetzt werden.

Typische Anwendungsbereiche sind:

- Machine Vision und industrielle Bildverarbeitung
- automatisierte optische Qualitätskontrolle
- Predictive Maintenance
- autonome Robotik und fahrerlose Transportsysteme
- intelligente Produktionsüberwachung
- lokale Analyse von Sensor- und Maschinendaten
- KI-gestützte Anwendungen im Gesundheitswesen

Insbesondere bei zeitkritischen Produktionsprozessen bietet die Verarbeitung am Edge einen entscheidenden Vorteil: Bild-, Sensor- und Prozessdaten können unmittelbar ausgewertet werden, ohne zunächst an ein externes Rechenzentrum übertragen werden zu müssen.

Medizinische Computer für Klinik, Pflege und Medizintechnik

Neben industriellen Systemen bietet Teguar ein umfangreiches Portfolio an Medical PCs und medizinischen Computern. Dazu gehören medizinische All-in-One-PCs, Medical Tablets, medizinische Box-PCs und Monitore für unterschiedliche klinische und medizintechnische Anwendungsszenarien.

Mögliche Einsatzbereiche reichen von der digitalen Patientenakte, Visite und mobilen Pflege über Patientenüberwachung und Telemedizin bis zur Integration in medizinische Geräte und Diagnosesysteme.

Je nach Modell und Anforderungsprofil sind die Systeme mit medizinisch relevanten Eigenschaften erhältlich, etwa leicht zu reinigenden Gehäusen, lüfterlosen Designs, galvanisch getrennten Schnittstellen, Hot-Swap-Akkus oder Zertifizierungen für den Einsatz in medizinischen Umgebungen. Die konkrete Ausstattung und Zulassung richtet sich nach der jeweiligen Produktserie und dem vorgesehenen Anwendungsszenario.

Regionale Beratung und schnellere Serviceprozesse

Mit dem Ausbau der DACH-Aktivitäten möchte Teguar nicht nur sein Produktportfolio im deutschsprachigen Markt etablieren, sondern auch die technische Beratung und Betreuung näher an die Kunden bringen.

Europäische Kunden sollen unter anderem von regional verfügbaren Ansprechpartnern, kürzeren Kommunikationswegen und einer schnelleren Bereitstellung ausgewählter Demogeräte profitieren. Auch Rücksendungen und RMA-Prozesse können durch die vorhandene europäische Infrastruktur effizienter koordiniert werden.

Für technische Reparatur- und Serviceleistungen in Europa arbeitet Teguar mit Sertronics zusammen. Der Servicepartner unterstützt Kunden unter anderem in Deutschland und der Schweiz und wurde für das Teguar-Portfolio an Industrie- und medizinischen Computern geschult.

„Deutschland, Österreich und die Schweiz gehören weltweit zu den anspruchsvollsten Märkten für industrielle Digitalisierung, Medizintechnik und Automatisierung. Unternehmen benötigen hier nicht einfach mehr Rechenleistung, sondern zuverlässige Plattformen, die über viele Jahre verfügbar, integrierbar und unter anspruchsvollen Bedingungen einsetzbar sind. Mit unserer europäischen Organisation verbinden wir das internationale Produkt- und Entwicklungs-Know-how von Teguar mit einer stärkeren regionalen Betreuung“, erklärt Jonathan Staub, Geschäftsführer von Teguar.



Das Schweizer Teguar-Team am europäischen Standort in Pfäffikon, von links nach rechts: Corinne Staub, Mitinhaberin; Jonathan Staub, CEO; Linhla Deutinger, Solutions Support Specialist; Philipp Knupp, Teguar Europe Branch Manager.

Standardprodukte und kundenspezifische OEM-Lösungen

Neben konfigurierbaren Standardprodukten unterstützt Teguar Unternehmen bei der Entwicklung individueller Computerplattformen. Die OEM- und ODM-Dienstleistungen für kundenspezifische Industriecomputer reichen von der Anpassung bestehender Systeme bis zur Entwicklung anwendungsspezifischer Industrie- und Medizincomputer.

Mögliche Anpassungen betreffen beispielsweise:

- Prozessor-, Speicher- und Schnittstellenkonfigurationen
- kundenspezifische Gehäuse und Einbauformen
- Displaygrößen und Touchtechnologien
- zusätzliche Netzwerk- und Kommunikationsschnittstellen
- BIOS-Anpassungen
- Betriebssystem- und Software-Images
- Branding und Produktkennzeichnung
- mechanische und elektronische Integration

Im Entwicklungsprozess berücksichtigt Teguar neben den technischen Anforderungen auch Faktoren wie Stückzahlen, Zielkosten, Vorlaufzeiten, Produktlebenszyklen und spätere Skalierbarkeit. Konzeptentwürfe können unter anderem mithilfe von Datenblättern, technischen Zeichnungen und 3D-CAD-Modellen abgestimmt werden.

Langfristige Verfügbarkeit als strategischer Faktor

Für Maschinenbauer, Systemintegratoren und Hersteller medizinischer Geräte ist die langfristige Verfügbarkeit einer Computerplattform häufig ebenso wichtig wie ihre aktuelle Leistungsfähigkeit. Änderungen an Prozessoren, Anschlüssen oder Gehäuseabmessungen können erneute Prüfungen, Anpassungen und Validierungen erforderlich machen. Teguar richtet sein Angebot deshalb insbesondere an Unternehmen, die robuste Hardwareplattformen mit planbaren Produktlebenszyklen und Möglichkeiten zur kundenspezifischen Konfiguration benötigen. Ziel ist es, Kunden von der ersten Anforderungsanalyse über die Produktauswahl und Integration bis zum langfristigen technischen Support zu begleiten.

Weitere Informationen unter:

<https://teguar.com/eu/de/>

Über TEGUAR

Teguar ist ein führender Anbieter von fortschrittlichen industriellen und medizinischen Computerlösungen. Teguar Computer unterscheiden sich von Consumer-PCs, die den Massenmarkt dominieren. Unsere Industrie- und Medizincomputer wurden speziell entwickelt, um in den anspruchsvollsten Umgebungen und Anwendungen zuverlässig und leistungsfähig zu funktionieren.

Zum Portfolio gehören Industriecomputer, Panel-PCs, Embedded Computer, robuste Tablets, Medical PCs, medizinische Displays sowie Edge- und KI-Systeme. Die Geräte sind für Einsatzgebiete konzipiert, in denen klassische Consumer-Hardware aufgrund von Umgebungsbedingungen, Dauerbetrieb, Hygieneanforderungen oder besonderen Integrationsvorgaben an ihre Grenzen stößt.

Alle Computer von Teguar sind mit Komponenten in Industriequalität ausgestattet, um einen zuverlässigen 24/7-Betrieb zu gewährleisten. Unsere Geräte wurden für den Dauereinsatz in härtesten Umgebungen entwickelt und verfügen routinemäßig über Funktionen wie lüfterlose Kühlsysteme, wasserdichte IP/NEMA-zertifizierte Gehäuse und erweiterte Betriebstemperaturbereiche. Die Verwendung hochwertiger Komponenten führt zu niedrigeren Gesamtbetriebskosten und einer schnelleren Amortisation Ihrer Investition.

Unser kontinuierliches Engagement für Qualität wird durch unseren Status als ISO 9001:2015 zertifiziertes Unternehmen belegt. Diese Zertifizierung und die dafür erforderlichen jährlichen Audits bekräftigen den kundenorientierten Ansatz und das Engagement von Teguar, Branchenexperten die bestmöglichen Computer und den bestmöglichen Service zu bieten.

Weitere Infos online unter <https://teguar.com/eu/de/>